

## Orientierungsrahmen zum Umgang mit nicht gemachten Hausaufgaben u.ä. (I)

### Möglicher Verfahrenskatalog zum Umgang mit nicht gemachten Hausaufgaben am GO (anzuwenden auf SuS der Jahrgangsstufen 5-9)

	Schüler:	Fachlehrer:	Klassenlehrer:
<b>1. Stufe</b>	ohne HA (einmalig)	- reagiert pädagogisch - macht sich persönliche Notiz	-
<b>2. Stufe</b>	ohne HA (mehrfach)	- reagiert pädagogisch - verzeichnet fehlende Hausaufgaben im Klassenbuch, z.B. mit <b>„HA-Hinweis“ (grün)</b> (Tag des Bemerkens)	- reagiert pädagogisch - verzeichnet HA-Bemerkung im Klassenbuch (Schülerliste)
<b>3. Stufe</b>	ohne HA (sehr oft)	<b>ODER/UND</b>	- reagiert pädagogisch - fasst <b>mehrere Hinweise</b> (in der Regel drei), die sich bei einem Schüler im Klassenbuch angesammelt haben, zu einem <b>„Vermerk“</b> zusammen und verzeichnet diesen ebenfalls im Klassenbuch und in der Schülerliste - Rücksprache mit den Fachlehrern - informiert Eltern persönlich oder durch ein Formblatt - schickt Schüler einmalig zum <b>„Hausaufgabentraining“</b> (nach Einzelfallabwägung, ggf. auch mehrfach)
<b>3. Stufe</b>	ohne HA (sehr oft)		- reagiert pädagogisch - fasst <b>mehrere Hinweise</b> (in der Regel drei), die sich bei einem Schüler im Klassenbuch angesammelt haben, zu einem <b>„Vermerk“</b> zusammen und verzeichnet diesen ebenfalls im Klassenbuch und in der Schülerliste (kein Automatismus!) - Rücksprache mit den Fachlehrern, Gespräch mit den Eltern, Beratung des weiteren Vorgehens: z.B.: <b>freiwilliger (!) Besuch der HAB über einen zu verabredenden Zeitraum hinweg</b>

## Orientierungsrahmen zum Umgang mit sonstigem schulischem Fehlverhalten (II)

**Beispiele für Fehlverhalten:** Zuspätkommen, unentschuldigtes Fehlen vom Unterricht, Nichteinhalten von Terminen, Beleidigungen, Respektlosigkeiten, Unterrichtsstörungen, Sachbeschädigungen, Unehrlichkeit, unkameradschaftliches Verhalten u. ä.

### Möglicher Orientierungsrahmen zum Umgang mit schulischen Fehlverhalten am GO (anzuwenden auf alle SuS des GO)

	Schüler:	Fachlehrer:	Klassenlehrer:
<b>1. Stufe</b>	leichtes Fehlverhalten (einmalig)	- reagiert pädagogisch - verzeichnet Fehlverhalten im Klassenbuch mit <b>Bemerkung</b> (Tag des Bemerkens)	- reagiert pädagogisch - verzeichnet <b>Bemerkung</b> im Klassenbuch (Schülerliste)
<b>2. Stufe</b>	etwas schwereres Fehlverhalten  <b>ODER</b>  <i>leichtes Fehlverhalten (mehrfach)</i>	- reagiert pädagogisch - erteilt im Klassenbuch einen <b>Eintrag (= päd. Maßnahme)</b> - berät mit dem Klassenlehrer mögliche Konsequenzen (z.B. Nachsitzen, Hausmeisterhilfe, Gartenbau-AG o. ä. im Umfang von zwei Schulstunden) - informiert die Eltern	- reagiert pädagogisch - verzeichnet <b>Eintrag</b> im Klassenbuch (Schülerliste)  <i>- reagiert pädagogisch - fasst im Falle zeitlicher Nähe und Ähnlichkeit der Vorfälle u.U. die <b>Bemerkungen</b> zu einem <b>Eintrag</b> zusammen (<b>kein Automatismus!</b>) - entscheidet nach Rücksprache mit den betroffenen Kollegen über mögliche Konsequenzen: z.B. Nachsitzen, Hausmeisterhilfe, Gartenbau-AG o. ä. im Umfang von zwei Schulstunden (Einzelfallwürdigung!) - informiert die Eltern - verzeichnet <b>Eintrag</b> im Klassenbuch (Schülerliste)</i>
<b>3. Stufe</b>	schweres Fehlverhalten	- reagiert pädagogisch → Maßnahmen gemäß § 90 (vgl. Anlage)	- reagiert pädagogisch → Maßnahmen gemäß § 90 (vgl. Anlage)